



BOTE FÜR TIROL

Amtsblatt der Behörden, Ämter und Gerichte Tirols

Stück 49 / 196. Jahrgang / 2015

Amtssigniert. SID2015111128662
Informationen unter: amtssignatur.tirol.gv.at

Kundgemacht am 2. Dezember 2015

Amtlicher Teil

Nr. 974 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Nr. 975 Kundmachung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung von Filmen

Nr. 976 Kundmachung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung von Filmen

Nr. 977 Kundmachung, gemäß § 48 des Apothekengesetzes betreffend eines Antrages auf Erteilung der Bewilligung zum Betrieb einer neu zu errichtenden öffentlichen Apotheke in Kufstein

Nr. 978 Öffentliche Ausschreibung, Lieferung und Verkauf von Nahrungs-, Genuss-, Tabak- und Körperpflegemitteln bei der Justizanstalt Innsbruck

Nr. 979 Offenes Verfahren: Unterhalts-, Grund- und Sonderreinigung der Stadt Innsbruck, vertreten durch die Innsbrucker Immobilien Service GmbH

Nr. 980 Offenes Verfahren: Unterhalts-, Grund- und Sonderreinigung der Stadt Innsbruck, vertreten durch die Innsbrucker Immobilien Service GmbH

Nr. 981 Verhandlungsverfahren: Beschaffung von fabriksneuen Bussen für den Innbus Regionalverkehr GmbH
Nr. 982 Direktvergabe: Bautischler-Innentüren für das BG/BRG Reithmannstraße in Innsbruck
GERICHTSEDIKT

Bestellung eines Legalisators in Grundbuchssachen für das Gebiet der Gemeinde Mils bei Innsbruck

ACHTUNG!

**Aufgrund der Weihnachtsfeiertage erscheint
in der letzten Kalenderwoche 2015 kein Bote für Tirol!**

**Die letzte Ausgabe dieses Jahres (Stück 51)
erscheint am Mittwoch, den 16. Dezember 2015
(Redaktionsschluss am Freitag, den 11. Dezember 2015, 12 Uhr).**

**Redaktionsschluss für Stück 1/2016
(erscheint am Donnerstag, den 7. Jänner 2016) ist
am Mittwoch, den 30. Dezember 2015, 12 Uhr.**

Nr. 974 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gem-RA-3/95-2015

VERORDNUNG des Amtes der Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung und Frauen die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:

„Alles unter Kontrolle“ (93 Minuten);
„Mistress America“ (84 Minuten);

frei ab dem vollendeten 8. Lebensjahr:

„Ich und Earl und das Mädchen“ (105 Minuten);
„Last Shelter“ (102 Minuten);

frei ab dem vollendeten 12. Lebensjahr:

„Die Tribute von Panem – Mockingjay Teil 2 3D“ (137 Minuten);
„Wie auf Erden“ (134 Minuten);

frei ab dem vollendeten 14. Lebensjahr:

„4 Könige“ (98 Minuten).

Innsbruck, 23. November 2015

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 975 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gem-RA-2/70-2015

**KUNDMACHUNG
des Amtes der Landesregierung
über die Bewertung von Filmen**

Aufgrund der Gutachten der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 17. und 18. November 2015 werden gemäß § 2 Z. 7 des Tiroler Vergnügungssteuergesetzes 1982, LGBl. Nr. 60, nachstehende Filme wie folgt bewertet:

mit „sehenswert“:

„Arlo & Spot“ (Disney, 2.576 Laufmeter);
„Last Shelter“ (Stadt kino, 2.795 Laufmeter).

Innsbruck, 23. November 2015

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 976 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gem-RA-2/71-2015

**KUNDMACHUNG
des Amtes der Landesregierung
über die Bewertung von Filmen**

Aufgrund der Gutachten der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 24. und 25. November 2015 werden gemäß § 2 Z. 7 des Tiroler Vergnügungssteuergesetzes 1982, LGBl. Nr. 60, nachstehende Filme wie folgt bewertet:

mit „sehenswert“:

„Bridge of Spies“ (Warner, 3.891 Laufmeter);

mit „wertvoll“:

„By the Sea“ (Universal, 3.370 Laufmeter);

Innsbruck, 25. November 2015

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 977 • Bezirkshauptmannschaft Kufstein

**KUNDMACHUNG
gemäß § 48 des Apothekengesetzes betreffend
einen Antrag auf Erteilung der Bewilligung zum Betrieb
einer neu zu errichtenden öffentlichen Apotheke**

Frau Mag. pharm. Maria Gabriela Uygun Marschitz, wohnhaft in 6330 Kufstein, Alois Kemter Straße 7, vertreten durch RAe Marschitz – Petzer – Bodner hat bei der Bezirkshauptmannschaft Kufstein gemäß § 46 des Apothekengesetzes, BGBl. I Nr. 32/2014, zuletzt geändert durch das Gesetz BGBl. I Nr. 32/2014 um die Erteilung der Konzession zum Betrieb einer neu zu errichtenden öffentlichen Apotheke in Kufstein an-gesucht.

Der Standort ist wie folgt begrenzt:

im Norden: Kaiserbach – Gemeindegrenze von Kufstein,

im Osten: Durch die Gemeindegrenze von Kufstein,

im Süden: Neue Mittelschule 1 und 2 am Fischergries, Otto Lasne Straße, Ämterzentrum, Liststraße, Karl Wagner Straße, Adolf Pichler Straße,

im Westen: Inn.

Von diesem Standort aus soll der Stadtteil Sparchen (Obere- und Untere Sparchen, Friedensiedlung sowie die an das Stadtgebiet von Kufstein unmittelbar angrenzenden Ortsteile von Ebbs und zwar Kaiserbach, Waldeck und Innsiedlung) versorgt werden.

Die künftige Betriebsstätte soll auf folgendem Grundstück errichtet werden: Gst. Nr. 909/18 in EZ 1847, GB Kufstein

Die Inhaber von öffentlichen Apotheken sowie gemäß § 29 Abs. 3 und 4 des Apothekengesetzes betroffene Ärzte, die den Bedarf an der öffentlichen Apotheke als nicht gegeben erachten, haben etwaige Einsprüche gegen die Neuerrichtung innerhalb längstens sechs Wochen, vom Tag der Verlautbarung im Boten für Tirol an gerechnet, bei der Bezirkshauptmannschaft Kufstein geltend zu machen.

Betreffend den Bedarf wird auf § 10 Absatz 2 Apothekengesetz verwiesen; ein solcher besteht insbesondere dann nicht, wenn sich zum Zeitpunkt der Antragstellung in der Gemeinde der in Aussicht genommenen Betriebsstätte eine ärztliche Hausapotheke befindet und weniger als zwei Vertragsstellen nach § 342 Abs. 1 ASVG (volle Planstellen) von Ärzten für Allgemeinmedizin besetzt sind oder wenn die Entfernung zwischen der in Aussicht genommenen Betriebsstätte der neu zu errichtenden öffentlichen Apotheke und der Betriebsstätte der nächstgelegenen bestehenden öffentlichen Apotheke weniger als 500 m beträgt oder die Zahl der von der Betriebsstätte einer der umliegenden bestehenden öffentlichen Apotheken aus weiterhin zu versorgenden Personen sich in Folge der Neuerrichtung verringert und weniger als 5.500 betragen wird.

Einsprüche müssen innerhalb der zuvor genannten Frist bei der Bezirkshauptmannschaft Kufstein eingelangt sein. Später einlangende Einsprüche können nicht mehr in Betracht gezogen werden.

Kufstein, 23. November 2015

Für den Bezirkshauptmann: Dr. Huber-Wurzenrainer

Nr. 978 • Justizanstalt Innsbruck

**ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG
Lieferung und Verkauf von Nahrungs-,
Genuss-, Tabak- und Körperpflegemitteln
von Jänner 2016 bis Jänner 2017
(wöchentlicher Verkauf an Insassen)**

Die Ausschreibungsunterlagen können bis zum 18. Dezember 2015 bei der Justizanstalt Innsbruck, 6020 Innsbruck, Völser Straße 63, Tel. 0512/5323-5110 oder 5020, Fax 0512/5323-5109, E-Mail: www.jainnsbruck.wirtschaft@justiz.gv.at Innsbruck, 24. November 2015

Nr. 979 • Stadt Innsbruck,

vertreten durch die Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KG

**OFFENES VERFAHREN
im Oberschwellenbereich gemäß BVergG
Unterhalts-, Grund- und Sonderreinigung**

Art des Auftrags: Dienstleistungsauftrag

Auftraggeber: Stadt Innsbruck, vertreten durch die Innsbrucker Immobilien Service GmbH.

Auftragsbezeichnung: Unterhalts-, Grund- und Sonderreinigung Roßaugasse 4 + 4b, Trientlgasse 13+17, Andechsstr. 70, IIG Verwaltungsgebäude, Werkstätten Servicebetriebe, Fuhrpark inkl. Werkstätten, Desinfektion und Wasenmeisterei, Gartenamt, Amt für Grünanlagen und Forstamt, Außenstelle Grünanlagen, Zentralbahnhof.

Auskünfte und Unterlagen: <https://iig.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=85>

Innsbruck, 25. November 2015

Nr. 980 • Stadt Innsbruck,
vertreten durch die Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KG

OFFENES VERFAHREN
im Oberschwellenbereich gemäß BVergG
Unterhalts-, Grund- und Sonderreinigung

Art des Auftrags: Dienstleistungsauftrag
Auftraggeber: Stadt Innsbruck, vertreten durch die Innsbrucker Immobilien Service GmbH.

Auftragsbezeichnung: Unterhalts-, Grund- und Sonderreinigung Volksschule Alt Wilten+Neue Mittelschule Dr. Fritz Prior, Leopoldstraße 15 in Innsbruck.

Auskünfte und Unterlagen: <https://iig.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=86>

Innsbruck, 26. November 2015

Nr. 981 • Regionalverkehr GmbH

VERHANDLUNGSVERFAHREN
nach vorherigem Aufruf zum Wettbewerb
im Sektorenoberschwellenbereich

**Beschaffung von fabriksneuen Bussen
für den Innsbrucker Regionalverkehr**

Ausschreibende Stelle: Innbus Regionalverkehr GmbH, Pastorstraße 5, 6010 Innsbruck.

Auftragsbezeichnung: Beschaffung von fabriksneuen Bussen für den Innsbrucker Regionalverkehr.

Gegenstand des Auftrags: Ausschreibungsgegenständlich ist die Beschaffung von fabriksneuen Bussen für den Innsbrucker Regionalverkehr. Der Ausschreibungsgegenstand ist in 2 (zwei) Lose aufgeteilt. Los 1 definitive Lieferung: 8 Standardniederflursolobusse (Länge: 12 Meter; Klasse: 1; 80 km/h); 3 Standardniederflursolobusse (Länge 12 Meter; Klasse: 1, 100 km/h); 6 Standardniederflurgelenkbusse (Länge: 18 Meter; Klasse: 1, 80 km/h); 2 Standardniederflursolobusse (Länge: 12 Meter; Klasse: 2, 100 km/h). Los 1 optionale Lieferung: 3 Standardniederflursolobusse (Länge: 12 Meter; Klasse: 1; 80 km/h). Los 2 definitive Lieferung: 4 Standardniederflursolobusse (Länge: 15 Meter; Klasse: 1; 100 km/h); 9 Standardsolobusse low entry (Länge: 15 Meter; Klasse 1; 100 km/h).

Erfüllungsort: Sitz des Auftraggebers.

Ausschreibungsunterlagen/Teilnahmeanträge: erhältlich unter der E-Mail Adresse: h.joesslin@ivb.at bis: 11. Dezember 2015, 12 Uhr.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 11. Dezember 2015, 12 Uhr.

Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 20. November 2015.

.L-582408-5b4

Innsbruck, 20. November 2015

Nr. 982 • Bundesimmobiliengesellschaft mbH,
vertreten durch Unternehmensbereich Schulen

DIREKTVERGABE
mit vorheriger Bekanntmachung
Bautischler-Innentüren

Ausschreibende Stelle: Bundesimmobiliengesellschaft mbH, 1030 Wien, Hintere Zollamtsstraße 1, vertreten durch Unternehmensbereich Schulen, Kapuzinergasse 38, 6022 Innsbruck.

Bezeichnung/Beschreibung: 6020 Innsbruck, Reithmannstraße 1–3, BG/BRG Reithmannstraße, Turnhallensanierung, Bautischler-Innentüren.

Erfüllungsort: 6020 Innsbruck, Reithmannstraße 1–3 (AT332).

Schlussstermin: 10. Dezember 2015.

.L583577-5b24

Innsbruck, 24. November 2015

Gerichtsedikt

Republik Österreich
Landesgericht Innsbruck
Der Präsident

KUNDMACHUNG

1 Jv 4427-5B/15 p

Mit Erlass des Präsidenten des Oberlandesgerichtes für Tirol und Vorarlberg in Innsbruck vom 6. Oktober 2015, 1 Jv 3872-5F/15 y, wurde unter gleichzeitiger Enthebung des bisherigen Legalisators Dr. Othmar Krüpl, Herr Bernhard Schnitzer, Pensionist, 6068 Mils, Schloßfeld 4/1, im Sinn des Artikels X, § 4 des Gesetzes vom 17. März 1897, RGBl. Nr. 77, mit Wirksamkeit vom 10. November 2015 zur Legalisatorin in Grundbuchssachen für das Gebiet der Gemeinde Mils im Gerichtsbezirk Hall in Tirol bestellt.

Innsbruck, 16. November 2015

Der Präsident des Landesgerichtes:

i. V. Dr. Wolfgang Lorenzi eh.

Erscheinungsort Innsbruck Österreichische Post AG
Verlagspostamt 6020 Innsbruck Info.Mail Entgelt bezahlt

DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck

Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.

Bezugsgebühr € 60,- jährlich.

Einschaltungen nach Tarif.

Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,

Innsbruck, Neues Landhaus,

Tel. 0512/508-1972 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Redaktion: Innsbruck, Landhaus,

Tel. 0512/508-1976 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Internet: www.tirol.gv.at/bote

Druck: Eigendruck